

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Mitglieder des SPRSchweiz



Abbildung 1: Erste Bestandsaufnahme

BEST PRACTICE SANIERUNG

Im vorliegenden Dialog wollen wir einen praktischen Beitrag leisten und die eigentliche Aufgabe unseres Verbandes – die Bekämpfung/Sanierung eines Schimmelbefalls – in den Vordergrund stellen.

Die Ausgangslage dieser Sanierungssituation ist ein starker und flächiger Schimmelbefall der Kategorie 2 (gem. BAG). Die Kontamination erstreckt sich über die Aussenwände der 4-Zimmer-Wohnung, ersichtlich in der Abbildung 1. Gemäss der Beurteilung der Ursache und der vollständigen Erfassung und Dokumentierung wird die „Best Practice Sanierung“ ausgeführt. In der nachfolgenden Aufzählung werden die einzelnen Arbeitsschritte unter Berücksichtigung aller sicherheitsrelevanten Richtlinien nach BAG und dem SPR aufgezeigt.

1: Umgebungs- und Personenschutz

Bei einer hohen Exposition müssen die entsprechenden Schutzmassnahmen geplant und umgesetzt werden. Durch die erste Massnahme, der Schwarz/Weiss-Trennung, inkl. Schutzschleuse und der entsprechenden Unterdruckanlage wird sichergestellt, dass die kontaminierten Räume nach aussen abgeschottet werden. Somit wird gewährleistet, dass keine Schimmelsporen während der gesamten Sanierung den kontaminierten Bereich verlassen können. Unter Berücksichtigung der Arbeitssicherheit und der empfohlenen Schutzausrüstung erhält jeder der Ausführenden eine genaue Arbeitsanweisung. In der Abbildung 2 ist die Schutzausrüstung für den ersten Sanierungsschritt ersichtlich (Vollmaske ABEK2P3, Schutzoverall Typ 5+6 und Gummihandschuhen). Wichtig zu beachten: Bevor mit dem Desinfizieren der betroffenen Schimmelfläche begonnen wird, müssen sämtliche Steckdosen stromlos sein.



Abbildung 2: Arbeitssicherheit

2: Desinfektion/Reinigung

Zur Desinfektion wird mit einem geeigneten Drucksprüngerät beispielsweise Wasserstoffperoxid auf die kontaminierten Stellen (Wände, Boden, Fenster etc.) appliziert. Nach der nötigen Einwirkzeit wird der abgetötete Schimmelfall mit sauberem Wasser vollständig entfernt. Das entstandene Waschwasser wird in der Arbeitszone in 25l-Kannen abgefüllt. Die Aussenfläche der 25l-Kannen, wie das benötigte Werkzeug, wird vor der Ausschleusung gründlich gereinigt.



Abbildung 3: Desinfektion der Oberfläche

3: Nachdesinfektion

Zur Nachdesinfizierung wird nun die gesamte Fläche erneut mit dem Drucksprüngerät und z.B. Wasserstoffperoxid behandelt.



Abbildung 4: Nachdesinfizierung

4: Mechanische Entfernung

Der Schimmelfall auf der Oberfläche wurde desinfiziert, jedoch der Befall in der tieferen Bausubstanz nicht. Für diese Anwendung bleibt nur der mechanische Abtrag und Rückbau. In diesem Fall sind die Böden, die Sockelleisten und teils Wände davon betroffen. Mit geeigneten Maschinen und einem Hochleistungsstaubsauger (inkl. Filterklasse H) erfolgen die einzelnen Arbeitsschritte. Durch die erhöhte Expositionszeit sind die Ausführenden zusätzlich mit einer gebläseunterstützten Atemschutzhaube (Partikelfilter P3) ausgerüstet. Die Sockelleisten sowie der Laminatboden werden ausgebaut und in grosse Plastiksäcke abgepackt sowie luftdicht verschlossen. Die Wandoberfläche wird wo nötig bis zum Backstein rückgebaut. Auch hier wird der anfallende Bauschutt in Plastiksäcke abgefüllt und luftdicht verschlossen. Die Oberflächen werden nun mit dem Hochleistungsstaubsauger gründlich gereinigt. Das verwendete Werkzeug und die Maschinen werden äusserlich gereinigt und sauber verpackt. Auch die Abfallsäcke werden gereinigt, bevor sie aus der Schwarzzone ausgeschleust werden.



Abbildung 5: Mechanische Entfernung

5: Schlussdesinfizierung

Zur Schlussdesinfizierung wird mittels Kaltvernebelungsverfahren die gesamten Räume behandelt. Mit dieser Methode werden allfällige keimfähige Überbleibsel in versteckten Ecken oder noch auf der Fläche abgetötet.

Nach Abschluss aller Arbeiten ist eine Schimmelfreimessung als Erfolgskontrolle durchzuführen. Im einfachen Fall kann ein Schnelltest genügend sein, bei erhöhten Anforderungen ist ein unabhängiges Labor vorzuziehen.



Abbildung 6: Kaltvernebelung

Unser Beispiel soll allen Mitgliedern erneut aufzeigen, wie das Vorgehen zur Schimmelsanierung sein muss. Dieses Vorgehen ist natürlich nicht in allen Fällen korrekt und muss der jeweiligen Situation angepasst werden. Rat können die Merkblätter des BAG und SMGV sowie die Richtlinie SPR (in der Vernehmlassung) geben.

Dieser Beitrag stammt von:

Daniel Bertschi
Eidg. Dipl. Malermeister
Projektleiter

MENZ AG
Zuchwilstrasse 6
4542 Luterbach
032 637 59 59



Malerei – Asbestsanierung – Strahltechnik – Gerüstbau

daniel.bertschi@menz.ch
www.menz.ch

September 2021

Der SPR DIALOG stellt jeweils vier Verbands-Mitglieder in Kurzportraits vor. Die Reihenfolge richtet sich nach der Aufnahme im Verband:



Landolt Maler AG

(SPR Mitglied seit 01.01.2016)
Else-Züblin-Strasse 19, CH-8404 Winterthur
Tel. 052 214 06 26
info@landolt-maler.ch

Seit 1945 ist das Malerunternehmen erfolgreich auf dem Markt tätig. In dieser Zeit wurden Philosophie und Angebot laufend weiterentwickelt. Über Generationen hinweg entstand so ein wertvoller Erfahrungsschatz. Das Malergeschäft befindet sich seit 2001 an der Else-Züblin-Strasse 19 in Winterthur.

Die Malerinnen und Maler kümmern sich professionell und mit Leidenschaft um die Oberflächen in und an Gebäuden für Privatkunden, Architekten, Verwaltungen und öffentliche Bauträger. Und dies vorwiegend im Renovationsbereich. Sie streichen, tapezieren, verputzen, spritzen und bringen dekorative Elemente sowie fugenlose Wandbeläge an. Sie klären mit den Kundinnen und Kunden die bauphysikalischen und ästhetischen Bedürfnisse sorgfältig ab und wählen eine sinnvolle Lösung.

Auf Voranmeldung erfolgt eine persönliche Beratung im eigenen Schauraum und Atelier in Winterthur. Hier kann sich die Kundschaft der Landolt Maler AG zu Farben und Produkten informieren lassen oder in einem Workshop selbst zum Pinsel greifen.



Menz AG

(SPR Mitglied seit 11.01.2016)
Zuchwilstrasse 6, CH-4542 Luterbach
Tel. 032 637 59 59
info@menz.ch

1956 als Maler- und Tapeziergeschäft gegründet, hat sich die Menz AG über die Jahre zu einem modernen, auf die Fachbereiche Malerei,

Gerüstbau, Asbestsanierung und Strahltechnik ausgerichteten Unternehmen entwickelt.

Die Menz AG beschäftigt im Betrieb Luterbach und bei der Menz Gerüste AG in Wangen an der Aare rund 105 Mitarbeitende, davon drei Lernende. Das Familienunternehmen versteht sich als verlässlicher, fachlich qualifizierter und entsprechend zertifizierter Leistungsanbieter und Partner von Architekten, Bauplanern, der Industrie, des Gewerbes und der öffentlichen Hand, aber auch einer treuen Privatkundschaft.

Eine schlanke Betriebsstruktur, dem neuesten technischen Stand entsprechende Arbeitsmittel, optimierte Arbeitsabläufe, die strikte Einhaltung von Gesetzesvorschriften und Sicherheitsbestimmungen, aber auch die Motivation und Ausbildung der Mitarbeitenden schaffen die Voraussetzungen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit Auftraggebern und Partnern.



HAGA AG Naturbaustoffe

(SPR Mitglied seit 01.01.2017)
Amselweg 36, CH-5102 Ruppenswil
Tel. 062 889 18 18
info@haganatur.ch

Die Firma HAGA AG Naturbaustoffe in Ruppenswil ist seit 1953 auf die Produktion und den Vertrieb natürlicher Baustoffe spezialisiert. Die Fachleute von HAGA erarbeiten mit den Kundinnen und Kunden Lösungen, die optimale Bedingungen für ein Bau- oder Sanierungsvorhaben schaffen. Natürliches Bauen ist zukunftsweisend und werterhaltend über Generationen hinweg.

HAGA produziert natürliche, biologische Baumaterialien aus Lehm, Kalk, Flachs, Kork und zahllosen weiteren Materialien. Heute bedient HAGA erfolgreich einen Markt mit hohen Gestaltungsansprüchen, schlanken Bau- oder Sanierungsprozessen und ausgeprägtem Kostendruck.

Das riesige Sortiment an natürlichen Dämmstoffen, Putzen und Farben kommt jedem Objekt und Budget entgegen.

HAGA verwendet ausschliesslich umweltverträgliche Rohstoffe ohne synthetische Zusätze.

Die Qualität und Beschaffenheit der HAGA-Produkte überzeugen bereits in der Bauphase. Sie ermöglichen eine problemlose Verarbeitung durch den Fachmann und den Heimwerker.



Gimalur AG

(SPR Mitglied seit 21.02.2017)

Renglochstrasse 12, CH-6012 Kriens-Obernau

Tel. 041 320 26 23

info@gimalur.ch

Die Josef Hodel AG wurde 1932 durch Josef Hodel senior gegründet. Er erarbeitete während 40 Jahren mit Berufsstolz und sehr viel Herzblut ein solides Fundament des Unternehmens. 1972 übernahm Josef Hodel junior das Unternehmen und setzte die Tradition des Unternehmens bis im Jahr 2008 fort. 2008 übernahm Kurt Gisler im Sinne einer langfristigen Nachfolgeregelung alle Aktien der Josef Hodel AG und ist seither für die Leitung des Unternehmens verantwortlich.

2012 erwarb Kurt Gisler das Geschäft seines Vaters Anton Gisler. Dieser gründete am 1. Februar 1969 in Attinghausen sein eigenes Malergeschäft, welches er bis zur Übergabe an seinen Sohn führte. Durch das Unwetter 1977 verlor Anton Gisler sein gesamtes Inventar. Dies war der Auslöser, um sich für neue Geschäftsräumlichkeiten umzusehen. 1983 erfolgte der Umzug in die heutigen Räumlichkeiten an der Eygasse 15 in Altdorf.

2014 wurde die Holdinggesellschaft mit dem heutigen Namen STRUFA Group AG gegründet. Somit wurden die Unternehmen Hodel und Gisler unter einem Unternehmensdach zusammengeführt.

2018 wurde im Zuge einer erfolgreichen Nachfolgeregelung die Mitarbeitenden und das Inventar der Malerei und Gipserei Zihlmann GmbH in die STRUFA Group AG integriert. Geschäftsführer und Inhaber ist Kurt Gisler.

2021 wurden die drei Geschäftseinheiten Josef Hodel AG, Maler Gisler AG und Gipser Maler Zihlmann GmbH zur Gimalur AG zusammengeführt. Diese neue Struktur hilft der Gimalur AG

die Qualität zu sichern, die Digitalisierung voranzutreiben und eine einheitliche Ausbildung der Belegschaft sicher zu stellen.

CH-SCHIMMELPILZRICHTLINIE

Unsere verbandseigene Schimmelpilzrichtlinie ist als Entwurfsfassung fertig gestellt. Dieses Projekt hat den Vorstand, die Geschäftsstelle und weitere Fachexperten viel Einsatz abverlangt und wir sind stolz auf das Ergebnis.

Auf dieser Grundlage wurde die erste Vernehmlassungsrunde im Kreise der Mitglieder abgeschlossen und im Rahmen der HV vom 31. März 2021 besprochen.

Aktuell befindet sich die Richtlinie in der zweiten Vernehmlassungsrunde. Dabei werden externe Fachexpertinnen und -experten um eine Stellungnahme gebeten.

SCHIMMELPILZTAGUNG VOM 18.11.2021 IN WINTERTHUR

Zusammen mit dem SGMV organisiert der SPR Schweiz die vierte Schimmelpilztagung. Diese findet am Donnerstag, 18. November 2021 in Winterthur statt. Das detaillierte Programm ist in Erarbeitung. Reservieren Sie sich doch schon einmal den Termin.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

KURSPROGRAMM 2022

Aufgrund der immer noch sehr instabilen Lage infolge von COVID-19 hat sich der Vorstand intensiv Gedanken gemacht, wann er mit der neuen Kursreihe beginnen will. Er einigte sich schliesslich darauf, mit den Kursen im Januar 2022 zu starten. Dies erlaubt uns, die geplanten Präsenzveranstaltungen in einem für Sie sicheren Rahmen durchzuführen.

Das Kursprogramm 2022 wurde bereits erarbeitet und steht fest. Aktuell sind wir daran, den einen oder anderen Referenten noch zu rekrutieren.

Das Kursprogramm 2022 wird in Kürze auf unserer Website aufgeschaltet werden.

SAVE THE DATE: NACHHOLEN DES 10- JÄHRIGEN VERBANDSJUBILÄUMS IM 2022

Unser 10-jähriges Verbandsjubiläum hätte im Juni 2020 stattfinden sollen. Coronabedingt mussten wir es um ein Jahr verschieben und zwar auf den 25. Juni 2021. Wir haben uns lange Gedanken gemacht, ob in der aktuellen Situation ein physisches Treffen, bei dem wir das Zusammensein mit unseren Mitgliedern ins Zentrum stellen und feiern wollen, verantwortungsvoll ist oder nicht. Wir haben uns zum Schutz der Gesundheit von uns allen und aus Solidaritätsgründen gegen eine Durchführung in diesem Jahr entschieden.

Wir verschieben also - und dies hoffentlich zum letzten Mal - unser Jubiläum auf Freitag, **24. Juni 2022**. Geplant ist immer noch ein BBQ in Bern im Garten der Geschäftsstelle mit allem Drum und Dran. Wir bitten Sie, sich diesen neuen Termin **ab 14.00 Uhr** zu reservieren.

FACHBEIRAT SCHIMMEL

Coutalides Consulting

Reto Coutalides

Konradstrasse 52, 8005 Zürich

079 742 16 58

rc@coutalides.ch

Beitritt : 06.04.2010

Coutalides
CONSULTING

Netzwerk Schimmel e.V.

Dr. Ernst J. Baumann

Schwarzer Weg 27, 26215 Wiefelstede

0049 441 309 429 30

ernst.baumann@alltrosan.de

Beitritt: 27.02.2015



Technische Universität München

Prof. Dr. Klaus Sedlbauer

Arcisstrasse 21, 80333 München

0049 89289 257 5

sedlbauer@tum.de



SPR DIALOG AGENDA

- **18.11.2021:** Schimmelpilztagung in Winterthur
- **Ab Januar 2022:** Start Kursprogramm 2022
- **24.06.2022:** Nachholen des 10-jährigen Verbandsjubiläums am Sitz der Geschäftsstelle in Bern mit Wurst und Bier

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website unter www.sprschweiz.ch.

IMPRESSUM

SPR DIALOG, SPR Schweiz

Elfenstrasse 19, Postfach

CH-3000 Bern 6

+41 (0)840 00 44 99

info@sprschweiz.ch, www.sprschweiz.ch